

[46932] Soeben erschien und wurde mir in Kommission gegeben:

Bibliographische Lijst

der werken van de Leidsche Hoog-leeraren van de oprichting der Hoog-school tot op onze dagen
samengesteld door

Louis D. Petit.

1. Lief. 224 pp. 4°. 6 M. 20%.

Das hiermit beginnende gross angelegte Werk wird eine vollständige

Bibliographie der litterarischen Thätigkeit der altberühmten Leidener Universität

umfassen und in seiner Art einzig dastehen. Das vorliegende 1. Heft umfasst die Jahre 1575—1619 der theologischen Fakultät, das ganze Werk ist auf 5 Bände à 4—5 Hefte berechnet. Die bibliographische Beschreibung ist musterhaft, mit grosser Sorgfalt sind auch die deutschen Bibliotheken in ihren Beständen herangezogen, die Ausstattung ist eine vorzügliche.

Im allgemeinen liefere ich nur bar (mit Remissionsrecht), bin aber bereit, einzelne Exemplare auf kurze Zeit à cond. zu geben. Sichere Käufer sind Universitäts- und andere grössere Bibliotheken.

Ich bitte um sorgfältige Verwendung, die auch lohnend ist, da sie eine längere Kontinuation mit sich bringt.

Leipzig. **Otto Harrassowitz.**

J. B. M. ETZLERSche Buchh.

(Verlags-Co.) Stuttgart

[7930] Für landwirtschaftliche Kundenschaft von Wert und dauerndem Interesse:

Gisbein, Kurzgefasste Anleitung zum Anbau des Reines und der Flachsbereitung. 80 S.

Engelheim, Unsere landwirtschaftlichen Zustände. 3 M. 60 S.

Seyne, Die ungünstige Lage der Schafzucht u. die Mittel zu ihrer Hebung. 1 M. 25 S.

Zur Lagerergänzung bestens empfohlen:

[46893]

Gratulirende Kinder.

Vollständigste Sammlung von Neujahrs-, Weihnachts-, Geburtstags-, Hochzeits- Gratulationen u. Stammbuchs-Versen. In Poesie und Prosa für jedes Alter von **Gustav Schönstein.**

Neunte stark vermehrte u. verbesserte Auflage.

Herausgegeben von **M. Martin.**

Elegant karton. in illustr. Umschlag.

Preis 1 M. 50 S.

Das Büchlein hat sich durch seinen, das kindliche Gemüt anregenden, nur Originales bietenden Inhalt Bahn gebrochen. Für seine Absatzfähigkeit sprechen acht starke in wenigen Jahren erschienene Auflagen.

Hamburg, Oktober 1894.

B. S. Berendsohn.

Einundsechzigster Jahrgang.

[46025] Verlag von

August Hirschwald in Berlin.

Soeben erschien:

Medicinal-Kalender

für den preussischen Staat 1895.

I. Th. Kalender. Nachschlagebuch.

Herausgegeben von

Med.-Rath Dr. A. Wernich.

II. Th. Gesetzgebung. Personalien des gesammten deutschen Reiches (Aerzte und Apotheker).

Zwei Theile. Preis: 4 M. 50 S.

(I. desgl. mit Papier durchschossen.)

Preis: 5 M.

Berlin, Ende Oktober 1894.

Künftig erscheinende Bücher.

[46862] Anfang Dezember erscheint in unserm Verlage:

Deutscher

Buchhändler = Kalender für 1895.

Unter Mitwirkung von Fachgenossen

bearbeitet von

Curt Weisbach.

Fünfzehnter Jahrgang.

12 Bogen.

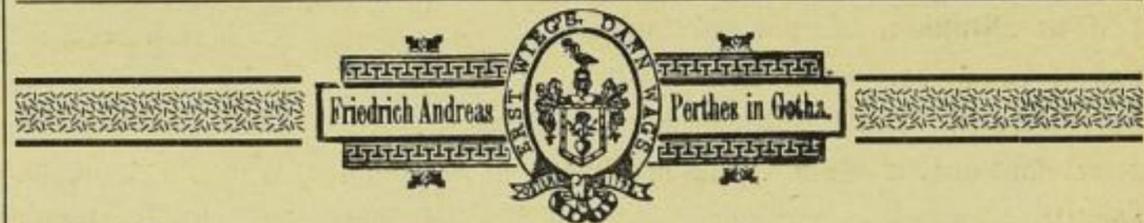
Geb. in Ganzleinen 1 M. 60 S. bar;

in Ganzleder 2 M. bar.

Weimar.

Thiem & Simprich,

Verlag des „Antiquarischen Verkehrs“.



[46420]

Johanna Spyri

die berühmte Jugendschriftstellerin, die von den Kindern wie Erwachsenen gleich verehrte und geschätzte Erzählerin, bietet ihren Lieblingen

Zu Weihnachten

eine neue Gabe ihrer herzerfrischenden und gemütvollen Erzählungskunst, eine Geschichte aus dem ihr so innig vertrauten Schweizerlande, unter dem Titel:

Einer vom Hause Lesa.

Eine Geschichte

für

Kinder und auch für Solche, welche die Kinder lieb haben.

Mit einem bunten und drei schwarzen Bildern.

Preis: In elegantem Original-Einband Mk. 3.— ord.

Bei den überaus günstigen Bezugsbedingungen meiner Jugendschriften, und da andererseits eine neue Schrift von **Johanna Spyri** in den weitesten Kreisen von jung und alt mit Freuden begrüßt und gekauft wird, ist die neue Spyrische Erzählung als ein überaus lohnender Absatzartikel für die Weihnachtszeit ganz besonders zu empfehlen.

Gleichzeitig erlaube ich mir die Aufmerksamkeit der Herren Sortimenten von neuem auf die übrigen Schriften von **Johanna Spyri** zu lenken mit der Bitte um baldige Ergänzung ihres Lagers, da das Erscheinen des neuen Bandes die Nachfrage nach den übrigen Erzählungen der Verfasserin ohne Zweifel noch bedeutend steigern wird.

Ich liefere die Spyrischen Schriften

in Rechnung mit **30%** und **11/10** Exemplare gemischt,
gegen bar mit **40%** und **11/10** Exemplare gemischt.

Gotha, den 1. November 1894.

Hochachtungsvoll

Friedrich Andreas Perthes.